



**QUARTIERSMANAGEMENT
AM MEHRINGPLATZ**

QM am Mehringplatz • Friedrichstr. 1 • 10969 Berlin

Quartiersmanagement
am Mehringplatz
Träger: Kunstwelt e.V.

Friedrichstraße 1
10969 Berlin

Tel. 030-399 332 43
Fax. 030-399 332 50

info@qm-mehringplatz.de
www.qm-mehringplatz.de

Kunstwelt e.V.
IBAN DE94 1004 0000 0267
7771 00
BIC COBADEFFXXX
Commerzbank Berlin

Im Auftrag von:

Senatsverwaltung für
Stadtentwicklung, Bauen
und Wohnen

Bezirksamt
Friedrichshain-Kreuzberg

Bewegungsförderung für die Grundschüler*innen der Galilei-Grundschule

Ausgangssituation:

Innerhalb der Quartiersgrenzen des Quartiersmanagementgebietes Mehringplatz befindet sich die Galilei-Grundschule. Die Einrichtung verfügt über einen Regelschulzweig sowie den Zweig der Staatlichen Europa-Schule Berlin (SESB) mit den Partnersprachen Deutsch und Englisch. Der SESB-Zweig arbeitet im gebundenen Ganztags, der Regelzweig startet ab dem Schuljahr 2024/2025 den gebundenen Ganztags mit der Klassenstufe 1. Aufgrund der Zusammensetzung der Schülerschaft bildet die Galilei-Grundschule die internationale Nachbarschaft des Einzugsgebietes ab, wobei der überwiegende Anteil auf muttersprachlich türkische und arabische Kinder entfällt. Aktuell lernen hier 422 Schüler*innen. Ein großer Anteil der Schülerschaft des Regelzweigs fällt unter die Lernmittelbefreiung.

Die besondere Situation, der das pädagogische Team der Galilei-Grundschule gegenübersteht, lässt sich für die 1. und 2. Klassen (SAPH-Klassen) sowie die Klassenstufe 3 wie folgt zusammenfassen:

- kurze Konzentrationsspanne
- Schwierigkeiten, sich zu fokussieren
- wenig Durchhaltevermögen
- Schwierigkeiten, sich adäquat in Gruppen auszudrücken
- fehlendes Buchstaben- und Zahlenverständnis
- fehlende Körperwahrnehmung
- fehlende koordinative und (fein-)motorische Fähigkeiten

Diese Beobachtungen und statistischen Erhebungen im Rahmen der Einschulungsuntersuchung werden ergänzt durch ein negativ-auffälliges Sozialverhalten, Empathielosigkeit, geringe Frustrationstoleranz und erhöhter Gewaltbereitschaft schon ab Klasse 3/4. Die Auffälligkeiten konzentrieren sich insbesondere im Regelzweig der Schule.

Aus diesem Grund besteht Bedarf, durch ein zusätzliches Angebot an der Galilei-Grundschule die Basiskompetenzen der Schüler*innen zu stärken.

Zielsetzung und Zielgruppen:

Ziel ist die Umsetzung eines zusätzlichen Bewegungsangebotes an der Galilei-Grundschule, welches die grob- und feinmotorischen Fähigkeiten fördert. Dabei soll auch auf eine Stärkung des emotional-sozialen Verhaltens abgezielt werden.

Die Zielgruppe sind die Schüler*innen der SAPH-Klassen (1.-2. Klasse) und Klassenstufe 3.

Aufgabenstellung:

Gesucht wird ein Träger, der eine Projektidee zu o.g. Zielsetzung entwickelt, umsetzt und inhaltlich betreut/anleitung, um mittels eines zusätzlichen Bewegungsangebotes die Basiskompetenzen der Schüler*innen im grob- und feinmotorischen Bereich zu verbessern.

Erwartet wird dabei eine enge Zusammenarbeit mit der Schule, um das Angebot passgenau umzusetzen, gemeinsam zu evaluieren und ggf. an Veränderungen im Prozess anzupassen.



Zu beachten ist:

- Das Angebot soll überwiegend im Nachmittagsbereich umgesetzt werden. Allerdings ist auch im Vormittagsbereich eine Förderung möglich (verlässliche Halbtagsbetreuung durch die Erzieher*innen während der Unterrichtszeit).
- Das Angebot soll sich sowohl an die Schüler*innen des Regelzweigs, als auch des SESB-Zweigs richten, so dass die Schüler*innen gemeinsam voneinander und miteinander lernen können.
- Im Sinne der Nachhaltigkeit soll eine Zusammenarbeit mit dem Erzieher*innen-Team erfolgen, so dass Angebote nach Ablauf der Projektförderung eigenständig vom Team weitergeführt werden können.

Bei konkreten Fragen zur Gestaltung des Angebotes kann die Schulleitung unter der Rufnummer 50585811 kontaktiert werden.

Anforderungen an den Projektträger

- ausgewiesene Kenntnisse und Erfahrungen in der Konzeptionierung und Durchführung vergleichbarer Projekte
- Verantwortung für die Koordination, Organisation und Durchführung des Projektes
- Erfahrungen in der Fördermittelumsetzung inkl. eigenständige Antragstellung, Zahlungsabrufe, finanztechnische Abwicklung und Auswertung; inkl. Kenntnisse der Eureka-Datenbank

Projektlaufzeit und Finanzierung:

Das gesamte Projekt soll im Zeitraum Februar 2025 bis Dezember 2027 durchgeführt werden.

Die Finanzierung der Maßnahme erfolgt über den Projektfonds des Programms Sozialer Zusammenhalt. Insgesamt steht für die Umsetzung des Projektes eine Zuwendung in Höhe von 90.000€ als Fehlbedarfsfinanzierung zur Verfügung, die sich wie folgt aufteilt:

2025:	30.000€
2026:	30.000€
2027:	30.000€

In der Projektantragsskizze/Finanzplan ist ein Eigenanteil in Höhe von mindestens 10% der Projektförderung darzustellen. Dieser kann in Form von Eigenmitteln und/oder Eigenleistungen erbracht werden.

Einzureichende Unterlagen:

Bitte verwenden Sie ausschließlich folgende Vorlagen: „Projektskizze“ und „Anlage zur Projektskizze Finanzplan ab Kassenrate 2024“.

Diese können Sie unter <https://www.quartiersmanagement-berlin.de/service/foerderinformation.html> "Downloads (Formulare Sozialer Zusammenhalt - Projektfonds)" herunterladen.

1. Projektantragsskizze (entsprechend der Anlage), aus der insbesondere die geplanten Maßnahmen mit detailliertem Zeitplan, Benennung von Indikatoren zur Zielerreichung und Aussagen zur Nachhaltigkeit des Projektes hervorgehen.

2. Finanzplan (entsprechend der Anlage)

- Zu beachten sind hier bedarfsabhängig die diversen Tabellenblätter „Kalkulationshilfe ...“.

- Honorartätigkeiten sind differenziert nach der Art und den daraus resultierenden Honorarsätzen mit jeweiligem Stundenumfang einzureichen. Pauschalbeträge werden nicht anerkannt! Zu beachten ist das Verbot der finanziellen Besserstellung gem. Anlage 2 AV §44, Nr. 1.3 der LHO.
- Projektsteuerungsleistungen (inkl. kaufmännische Abwicklung) werden mit 14% der originären Projektkosten gewährt.

3. Selbstdarstellung

- Namentliche Benennung der Projektverantwortlichen und -mitarbeitenden vor Ort, inkl. Vita
- Nachweis der fachlichen Qualifikationen zur Durchführung des Projektes
- Referenzen in Bezug auf Erfahrung in der Durchführung ähnlicher Projekte

4. Nachweis zum Jugendschutz

Frist zur Abgabe der Unterlagen:

23. August 2024, 12 Uhr
im Vor-Ort-Büro des QM- Mehringplatz, Friedrichstraße 1, 10969 Berlin
sowie per E-Mail an info@qm-mehringplatz.de
Ansprechpartnerin: Candy Hartmann

Hinweise

Auswahl: Die Trägersauswahl erfolgt im Rahmen der erweiterten Steuerungsrunde. Eine Präsentation des Konzeptes durch den Antragstellenden sowie die Teilnahme der das Projekt im Falle einer Bewilligung verantwortlich durchführenden Person(en) ist hierbei vorgesehen. Die erweiterten Steuerungsrunde findet voraussichtlich am 25.9.24 statt.

Formloser Wettbewerb/ Interessenbekundungsverfahren: Bei dem Auswahlverfahren handelt es sich nicht um ein Interessenbekundungsverfahren gemäß § 7 LHO oder eine Ausschreibung im Sinne des § 55 LHO. Die Ausschreibung erfolgt als offener Ideenwettbewerb. Rechtliche Forderungen oder Ansprüche auf Ausführung der Maßnahme oder finanzielle Mittel seitens der Bewerbenden bestehen mit der Teilnahme am Auswahlverfahren nicht. Die Teilnahme ist unverbindlich, Kosten werden den Bewerbenden im Rahmen des Verfahrens nicht erstattet.

Nutzungsrechte: Bei der Auswahl als Träger zur Umsetzung des Projektes verpflichtet sich der Zuwendungsempfänger, dem Land Berlin sämtliche Nutzungsrechte an den Werken einzuräumen, die im Zusammenhang mit der Förderung entstehen und bei denen der Zuwendungsempfänger Urheber ist (z.B. Nutzungsrechte für Fotos oder andere Bildmaterialien zur Weiterverwendung). Dies umfasst auch die Nutzungsrechte Dritter, die dem Zuwendungsempfänger im Zusammenhang mit der Förderung übertragen werden. Die Zustimmung zur Abtretung der Nutzungsrechte ist im weiteren Verfahren abzugeben und eine Voraussetzung für die Förderung des Projektes.

Datenschutz: Die Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt entsprechend der gesetzlichen Datenschutzvorschriften. Bitte nehmen Sie mit Teilnahme an dem Projektwettbewerb die Datenschutzinformationen über die Verarbeitung personenbezogener Daten im Förderprogramm Sozialer Zusammenhalt (gem. Art. 13 DSGVO) zur Kenntnis: <https://www.quartiersmanagement-berlin.de/service/foerderinformationen.html>